

Konfiguration und Koordination der internationalen Wertschöpfungskette

Schriften zu MANAGEMENT, ORGANISATION UND INFORMATION

Herausgegeben von
Hagen Lindstädt

Band 19

Michael Wagner

Konfiguration und Koordination der internationalen Wertschöpfungskette

Rainer Hampp Verlag

München und Mering 2009

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-86618-380-3 (print)

ISBN 978-3-86618-381-0 (e-book)

Schriften zu Management, Organisation und Information: ISSN 1612-1767

DOI 10.1688/9783866183810

1. Auflage, 2009

Von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der
Universität Karlsruhe (TH) genehmigte Dissertation

Tag der mündlichen Prüfung: 1. Juli 2009

Referent: Prof. Dr. Hagen Lindstädt,

Korreferent: Prof. Dr. Karl-Heinz Waldmann

© 2009 Rainer Hampp Verlag München und Mering
Marktplatz 5 D – 86415 Mering
www.Hampp-Verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Mikroverfilmungen, Übersetzungen und die Einspeicherung in elektronische Systeme.

∞ *Dieses Buch ist auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.*

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir wollen Ihnen ein gutes Buch liefern. Wenn Sie aus irgendwelchen Gründen nicht zufrieden sind, wenden Sie sich bitte an uns.

Konfiguration und Koordination der internationalen Wertschöpfungskette

Zur Erlangung des akademischen Grades eines
Doktors der Wirtschaftswissenschaften
(Dr. rer. pol.)
von der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaften
der Universität Karlsruhe (TH)
vorgelegte
DISSERTATION
von
Dipl.-Wi.-Ing. Michael Wagner

Tag der mündlichen Prüfung:
Referent: Prof. Dr. Hagen Lindstädt
Korreferent:
2009 Karlsruhe

Geleitwort

Die Organisation internationaler Unternehmen ist ein Thema, das sich in der Organisations- und Managementliteratur großer Beliebtheit erfreut. Dies gilt gerade für Konzepte zur vermeintlichen Vorteilhaftigkeit „netzwerkartiger Strukturen“, obwohl viele Praktiker von schlechten Erfahrungen mit den Folgekosten bei Flexibilität, Geschwindigkeit und Koordination berichten. Leider wird die Diskussion bislang jedoch durch ansprechende praxisnahe, aber wenig analytisch exakte Konzepte geprägt, die das Thema auf publikumswirksame Art aufbereiten und diskutieren.

Hier setzt die Arbeit von Herrn Michael Wagner an: Er untersucht die Vorteilhaftigkeit von Konfigurations- und Koordinationsformen der internationalen Wertschöpfungskette. Hierbei kommen der geografischen Konfiguration der Wertschöpfungsaktivitäten, deren Koordination über die weltweiten Unternehmensstandorte sowie der organisatorischen Umsetzung beider Gestaltungsdimensionen der Wertschöpfungskette eine besondere Bedeutung zu. Die Zielsetzung besteht in einer Erstellung von Stärken-Schwächen-Profilen dieser Idealtypen und einer Überprüfung bestehender qualitativer Organisationskonzepte.

Mir gefallen an dieser Arbeit die Einfachheit des Modells, der Einsatz der Simulationmethode sowie die gute und strukturierte Interpretation der Modellergebnisse.

Hagen Lindstädt

Karlsruhe, den 14. Juli 2009

Vorwort

Das Entstehen der vorliegenden Arbeit, die im Juli 2009 an der Universität Karlsruhe (TH) als Dissertationsschrift angenommen wurde, wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Menschen nicht möglich gewesen. Ihnen möchte ich an dieser Stelle meinen Dank aussprechen.

Zunächst gebührt mein Dank meinem Doktorvater Prof. Dr. Hagen Lindstädt, der mich in der Erstellung dieser Arbeit vom ersten Tag an mit einem hohen Maß an Engagement begleitet hat. In zahlreichen Diskussionen spornte er mich stets in meinem Vorhaben an und inspirierte mich immer wieder durch kritische Fragen und Anregungen. Für seine motivierende und zielgerichtete Unterstützung bin ich ihm sehr dankbar.

Mein Dank gebührt weiterhin Herrn Prof. Dr. Karl-Heinz Waldmann für die Übernahme des Zweitgutachtens. Ebenfalls danke ich den Mitarbeitern des Instituts für Unternehmensführung für die herzliche Aufnahme und hervorragende Zusammenarbeit während der Promotionszeit, insbesondere Dr. Michael Wolff, Dr. Arne Kreitz und Anne Vogeley.

Danken möchte ich auch meinem Arbeitgeber Booz & Company für die Freistellung während der Promotion und die Förderung im Rahmen eines Stipendiums. Ohne die Unterstützung von Dr. Klaus-Peter Gushurst, Jörg Krings und Dr. Joachim Deinlein sowie die Motivation der Doktoranden und Kollegen, u. a. Stephan Dresel, Dr. Rolf Heintzeler, Lucie Podszun, Simone Sipply und Dr. Christian Thiel wäre diese Dissertationsschrift nicht entstanden.

Mein besonderer Dank gilt meinen Eltern Barbara und Gerhard, meiner Schwester Irina und ihrem Mann Nikolas (mit ihren noch jungen Kindern Moritz und Sarah) sowie meinem Großvater Wilhelm. Sie haben mich von Beginn an in unermüdlicher Weise darin bestärkt, das Promotionsvorhaben durchzuführen, und standen mir – wie in allen bisherigen Etappen meines Lebens – mit ihrer außerordentlichen Unterstützung stets zur Seite. Ich widme diese Arbeit meinen Eltern, die durch ihre liebevolle Erziehung die Basis für meine Ausbildung gelegt haben.

Michael Wagner

München, im Juli 2009

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	iv
Abbildungsverzeichnis	ix
Tabellenverzeichnis	xiii
Abkürzungsverzeichnis	xiv
Symbolverzeichnis	xvi
TEIL A: EINFÜHRUNG.....	1
1 Motivation, Zielsetzung und Aufbau der Arbeit.....	1
2 Bezugspunkte und Abgrenzung der Arbeit.....	10
TEIL B: THEORETISCHE GRUNDLAGEN UND STAND DER FORSCHUNG	20
1 Theoretische und begriffliche Grundlagen	20
2 Stand der Forschung: Konzepte zur Organisation der Wertschöpfungskette internationaler Unternehmen.....	37
TEIL C: FORMULIERUNG DES EIGENEN MODELLS.....	77
1 Modellgrundlagen	78
2 Modellformulierung	99
3 Umsetzung des Modells in einer Simulation	139
TEIL D: ANALYSE UND INTERPRETATION DES MODELLS.....	160
1 Analyse des Basisszenarios.....	161
2 Analyse des erweiterten Basisszenarios mit Ausfallkosten.....	177
3 Zusammenführung der Modellergebnisse der Basisszenarien in die Gesamtkosten	186
4 Sensitivitätsanalysen des Basisszenarios bei langfristiger Adaption der Idealtypen an veränderte Umweltbedingungen	193
5 Analyse weiterführender Kontingenzszenarien bei kurzfristiger Adaption der Idealtypen an veränderte Umweltbedingungen	199
6 Einfluss stochastischer Bedienzeiten	211
7 Zusammenfassende Diskussion der Modellergebnisse.....	215
TEIL E: ABSCHLIESSENDE ÜBERLEGUNGEN	222
1 Zusammenfassung und Abgleich mit den Zielen.....	222
2 Kritische Würdigung und Ausblick	226
Anhang mit Anhangsverzeichnis	231
Literaturverzeichnis.....	255

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	ix
Tabellenverzeichnis.....	xiii
Abkürzungsverzeichnis	xiv
Symbolverzeichnis	xvi
TEIL A: EINFÜHRUNG.....	1
1 Motivation, Zielsetzung und Aufbau der Arbeit.....	1
1.1 Ausgangsüberlegung.....	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit	3
1.3 Aufbau der Arbeit	7
2 Bezugspunkte und Abgrenzung der Arbeit.....	10
2.1 Methodische Vorgehensweise	10
2.2 Einordnung in die Organisationstheorie	12
2.2.1 Verankerung innerhalb der entscheidungslogischen Organisationstheorie	13
2.2.2 Die Mesoebene als organisationale Betrachtungsebene	17
TEIL B: THEORETISCHE GRUNDLAGEN UND STAND DER FORSCHUNG	20
1 Theoretische und begriffliche Grundlagen.....	20
1.1 Die internationale Wertschöpfungskette	20
1.2 Konfiguration und Koordination der Wertschöpfungskette.....	23
1.2.1 Konfiguration der Wertschöpfungskette.....	24
1.2.2 Koordination der Wertschöpfungskette.....	27
1.2.3 Internationale Strategien aus Konfiguration und Koordination der Wertschöpfungskette.....	33
1.3 Zusammenfassung	36
2 Stand der Forschung: Konzepte zur Organisation der Wertschöpfungskette internationaler Unternehmen.....	37
2.1 Von Struktur zu Prozess: Historische Entwicklung der Forschung und Einordnung wichtiger Konzepte.....	37
2.2 Kontingenzansätze der internationalen Unternehmung.....	47
2.2.1 Das Konzept von BARTLETT/GHOSHAL	47
2.2.1.1 Darstellung des Konzepts	47

2.2.1.2 Kritische Würdigung des Konzepts	58
2.2.2 Das EP(R)G-Konzept von PERLMUTTER	61
2.2.2.1 Darstellung des Konzepts	61
2.2.2.2 Kritische Würdigung des Konzepts	63
2.3 Fähigkeitsansätze der internationalen Unternehmung	64
2.3.1 Darstellung der Konzepte im Überblick	65
2.3.2 Zusammenfassung und kritische Würdigung	67
2.4 Zusammenführung und abschließender Vergleich	70
TEIL C: FORMULIERUNG DES EIGENEN MODELLS.....	77
1 Modellgrundlagen	78
1.1 Warteschlangentheoretische Grundlagen	78
1.1.1 Allgemeine Grundlagen von Wartesystemen	79
1.1.2 Grundlegende Warteschlangenmodelle	81
1.1.2.1 Exponentialverteilte Bedienzeiten	81
1.1.2.2 Allgemeine Verteilungen der Bedienzeiten.....	84
1.2 Die „Modellhafte Abbildung organisatorischer Idealtypen“ durch KREITZ als Ausgangspunkt für das eigene Modell	85
1.2.1 Die „Modellierung von Koordination in Organisationen und Märkten“ durch MALONE als theoretische Basis	85
1.2.2 Grundlegende Modellannahmen und Formulierung der Idealtypen.....	88
1.2.3 Kostenmodellierung	90
1.2.3.1 Modellierung der Produktionskosten.....	90
1.2.3.2 Modellierung der Transportkosten	92
1.2.3.3 Modellierung der Koordinationskosten	92
1.2.3.4 Modellierung der Ausfallkosten	92
1.2.4 Kritische Würdigung.....	93
1.2.4.1 Kritische Würdigung der Modellierung der Idealtypen	93
1.2.4.2 Kritische Würdigung der Kostenmodellierung.....	95
2 Modellformulierung.....	99
2.1 Grundlegende Modellannahmen.....	99
2.1.1 Konkretisierung der Modellannahmen	100
2.1.2 Konkretisierung der Idealtypen internationaler Unternehmen	102
2.1.2.1 Die Eigenschaften der multinationalen Organisation	102

2.1.2.2	Die Eigenschaften der globalen Organisation	104
2.1.2.3	Die Eigenschaften der transnationalen Organisation.....	105
2.1.2.4	Kritische Würdigung.....	107
2.2	Modellierung der Produktionskosten.....	108
2.2.1	Vorbemerkungen.....	108
2.2.2	Produktionskostenspezifische Annahmen	108
2.2.3	Kapazitäts- und Verweilzeitkosten	110
2.2.4	Variable Produktionskosten	115
2.3	Modellierung der Transportkosten	120
2.3.1	Transportkostenspezifische Annahmen	120
2.3.2	Fixe und variable Transportkosten.....	121
2.4	Modellierung der Koordinationskosten	122
2.4.1	Koordinationskostenspezifische Annahmen.....	123
2.4.2	Fixe und variable Koordinationskosten	124
2.5	Modellierung der Ausfallkosten	125
2.5.1	Vorbemerkungen.....	125
2.5.2	Ausfallkostenspezifische Annahmen	125
2.5.3	Direkte und indirekte Ausfallkosten	128
2.6	Zusammenführung in die Gesamtkosten der organisatorischen Idealtypen	130
2.7	Vorbereitung der Modellauswertung: Einordnung der organisatorischen Idealtypen in die strategischen Unternehmensziele und Ableitung geeigneter Szenarien	131
2.7.1	Charakterisierung der organisatorischen Idealtypen anhand der strategischen Effizienz-, Flexibilitäts- und Gesamtkostenziele.....	132
2.7.2	Ableitung von Szenarien zur Auswertung des Modells.....	134
2.7.2.1	Das Basisszenario und Erweiterung durch Ausfallkosten.....	135
2.7.2.2	Sensitivitätsanalysen des Basisszenarios	136
2.7.2.3	Ableitung weiterführender Kontingenzszenarien aus den Wettbewerbsvorteilen internationaler Unternehmen.....	136
2.7.2.4	Szenarien unter normalverteilten Bedienzeiten	138
3	Umsetzung des Modells in einer Simulation.....	139
3.1	Grundlagen und Motivation zur Erstellung einer Simulation	139

3.2	Einordnung des Simulationsmodells zu dynamischen, stochastischen Simulationen mit diskreten Zuständen und ereignisorientierter Steuerung.....	141
3.3	Auswahl von Visual Basic Applications als Simulationswerkzeug.....	144
3.4	Erstellung der Simulation	145
3.4.1	Simulationselemente und Ereignisse	145
3.4.2	Simulationssteuerung	148
3.4.3	Erstellung von Zufallszahlen	150
3.4.4	Grundlegende Parameter und Simulationslänge.....	151
3.5	Validierung und Verifizierung.....	155
TEIL D: ANALYSE UND INTERPRETATION DES MODELLS.....		160
1	Analyse des Basisszenarios.....	161
1.1	Analyse der Modellergebnisse entlang der Kostenarten	161
1.1.1	Analyse der Produktionskosten.....	161
1.1.1.1	Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	161
1.1.1.2	Vergleich mit Ergebnissen des analytischen Modells	165
1.1.2	Analyse der Transportkosten	168
1.1.2.1	Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	168
1.1.2.2	Vergleich mit Ergebnissen des analytischen Modells	170
1.1.3	Analyse der Koordinationskosten	171
1.1.3.1	Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	171
1.1.3.2	Vergleich mit Ergebnissen des analytischen Modells	173
1.2	Integration der Kostenarten in die Gesamtkosten des Basisszenarios zur Analyse des strategischen Effizienzziels.....	174
2	Analyse des erweiterten Basisszenarios mit Ausfallkosten.....	177
2.1	Analyse der Ausfallkosten entlang der Ausfallarten	177
2.1.1	Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	177
2.1.1.1	Analyse des Ausfalls von Prozessoren	177
2.1.1.2	Analyse des Ausfalls des Landes-, Produkt- und Lead-Country-Managements	180
2.1.1.3	Analyse des Ausfalls des Zentralmanagements.....	182
2.1.2	Vergleich mit den Ergebnissen des analytischen Modells	183
2.2	Integration der Ausfallarten in die gesamten Ausfallkosten des erweiterten Basisszenarios zur Analyse des strategischen Flexibilitätsziels	186

3	Zusammenführung der Modellergebnisse der Basisszenarien in die Gesamtkosten.....	186
3.1	Zusammenfassende Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	188
3.2	Zusammenfassender Vergleich mit den Ergebnissen des analytischen Modells	191
4	Sensitivitätsanalysen des Basisszenarios bei langfristiger Adaption der Idealtypen an veränderte Umweltbedingungen	193
4.1	Analyse der Sensitivität gegenüber der Organisationsgröße.....	193
4.2	Analyse der Sensitivität gegenüber der Nachfrage	195
4.3	Analyse der Sensitivität gegenüber den Produktionskosten.....	197
4.4	Zusammenfassung	198
5	Analyse weiterführender Kontingenzszenarien bei kurzfristiger Adaption der Idealtypen an veränderte Umweltbedingungen	199
5.1	Analyse des Szenarios mit Lerneffekten in den variablen Produktionskosten zur erweiterten Untersuchung des strategischen Effizienzziels	199
5.2	Analyse der Szenarien mit Nachfragevariation und Kapazitätsengpässen zur erweiterten Untersuchung des strategischen Flexibilitätsziels.....	201
5.2.1	Analyse der Szenarien mit Nachfragevariation	201
5.2.1.1	Lokale Variation der Nachfrage in einem Land	201
5.2.1.2	Weltweite Variation der Nachfrage in allen Ländern.....	203
5.2.2	Analyse der Szenarien mit Kapazitätsengpässen.....	205
5.2.2.1	Lokaler Kapazitätsengpass innerhalb eines Landes	205
5.2.2.2	Weltweiter Kapazitätsengpass über eine Wertschöpfungsstufe....	206
5.2.3	Zusammenfassung.....	207
6	Einfluss stochastischer Bedienzeiten	211
7	Zusammenfassende Diskussion der Modellergebnisse.....	215
TEIL E: ABSCHLIESSENDE ÜBERLEGUNGEN		222
1	Zusammenfassung und Abgleich mit den Zielen	222
2	Kritische Würdigung und Ausblick	226
Anhang mit Anhangsverzeichnis		231
Literaturverzeichnis.....		255

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Forschungslücken und Zielsetzung der eigenen Arbeit.....	7
Abbildung 2: Aufbau der Arbeit	9
Abbildung 3: Forschungsstrategien und Forschungsstufen	11
Abbildung 4: Organisationale Betrachtungsebenen.....	18
Abbildung 5: Vorgehensweise für die Vorstellung der theoretischen Grundlagen und des Forschungsstandes in dieser Arbeit	20
Abbildung 6: Darstellung der generischen Wertschöpfungskette von PORTER.....	23
Abbildung 7: Grundvarianten der Konfiguration internationaler Unternehmen	25
Abbildung 8: Klassifizierung von Koordinationsinstrumenten	31
Abbildung 9: Vereinfachte Darstellung der internationalen Unternehmensstrategien nach PORTER.....	34
Abbildung 10: Das Strukturmodell internationaler Unternehmen von STOPFORD/WELLS.....	40
Abbildung 11: Überblick über die Konzepte zur Organisation internationaler Unternehmen	43
Abbildung 12: Chronologische Übersicht der Forschungsfelder internationaler Unternehmen mit ausgewählter (nicht vollständiger) Literatur	46
Abbildung 13: Überblick über die Anforderungen internationaler Branchen und die drei Organisationsformen internationaler Unternehmen	49
Abbildung 14: Das Organisationsmodell globaler Unternehmen	50
Abbildung 15: Das Organisationsmodell multinationaler Unternehmen.....	51
Abbildung 16: Das Organisationsmodell internationaler Unternehmen.....	52
Abbildung 17: Das Organisationsmodell transnationaler Unternehmen	54
Abbildung 18: Beispielhafte Darstellung differenzierter organisatorischer Rollen in einem Unternehmen der Konsumgüterbranche	55
Abbildung 19: Differenzierte Rollen von Tochtergesellschaften	57
Abbildung 20: Einordnung der Organisationsmodelle internationaler Unternehmen anhand des Konfigurations- und Koordinationsgrads	71
Abbildung 21: Vorgehensweise für die Formulierung des eigenen Modells.	78
Abbildung 22: Aufbau eines Warteschlangensystems.....	79
Abbildung 23: Schematische Darstellung der internationalen Unternehmung	89
Abbildung 24: Strukturelle Darstellung und Auftragsfluss der multinationalen Organisation	103

Abbildung 25: Strukturelle Darstellung und Auftragsfluss der globalen Organisation	104
Abbildung 26: Strukturelle Darstellung und Auftragsfluss der transnationalen Organisation	106
Abbildung 27: Darstellung von multinationaler, globaler und transnationaler Organisation als Warteschlangennetzwerke	111
Abbildung 28: Darstellung der Gesamtkosten eines Wartesystems als „trade-off“ zwischen Kapazitäts- und Verweilzeitkosten	115
Abbildung 29: Darstellung der Transportverbindungen in den organisatorischen Idealtypen	121
Abbildung 30: Einordnung der Idealtypen in die Effizienz- und Flexibilitätsziele internationaler Unternehmen	132
Abbildung 31: Überblick über die Szenarien zur Modellauswertung	134
Abbildung 32: Darstellung dreier Quellen von Wettbewerbsvorteilen internationaler Unternehmen und Abbildung in der eigenen Modellierung	138
Abbildung 33: Alternative Verfahren zur Studie von Systemen	141
Abbildung 34: Einordnung des eigenen Simulationsmodells zu dynamischen, stochastischen, diskreten Simulationen mit ereignisorientierter Steuerung	142
Abbildung 35: Darstellung der Zusammenhänge zwischen den Ereignissen der Simulation in einem Ereignisdiagramm	147
Abbildung 36: Darstellung des Simulationsablaufs als Flussdiagramm.....	148
Abbildung 37: Vorgehensweise für die Analyse und Interpretation des Simulationsmodells	160
Abbildung 38: Simulationsergebnisse der drei Produktionskostenarten und der gesamten Produktionskosten.....	162
Abbildung 39: Histogramme der Verweilzeiten der Aufträge in den Organisationen	165
Abbildung 40: Vergleich der Produktionskostenergebnisse des Simulationsmodells mit den Ergebnissen des analytischen Modells	166
Abbildung 41: Simulationsergebnisse der variablen und fixen Transportkosten und der gesamten Transportkosten	168
Abbildung 42: Vergleich der Transportkostenergebnisse des Simulationsmodells mit den Ergebnissen des analytischen Modells.....	170
Abbildung 43: Simulationsergebnisse der variablen und fixen Koordinationskosten und der gesamten Koordinationskosten.....	171

Abbildung 44: Vergleich der Koordinationskostenergebnisse des Simulationsmodells mit den Ergebnissen des analytischen Modells	174
Abbildung 45: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten des Basisszenarios nach Kostenarten.....	175
Abbildung 46: Ausfallkosten bei Ausfall einzelner Prozessoren als prozentuale Steigerung der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Ausfallwahrscheinlichkeiten	178
Abbildung 47: Simulationsergebnisse der Produktionskosten bei Ausfall einzelner Prozessoren in Abhängigkeit der Ausfallwahrscheinlichkeiten	179
Abbildung 48: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten bei Ausfall einzelner Prozessoren in Abhängigkeit der Ausfallwahrscheinlichkeiten	180
Abbildung 49: Ausfallkosten bei Ausfall des Landes-, Produkt- und Lead-Country-Managements als prozentuale Steigerung der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Ausfallwahrscheinlichkeiten.....	181
Abbildung 50: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten bei Ausfall des Landes-, Produkt- und Lead-Country-Managements in Abhängigkeit der Ausfallwahrscheinlichkeiten.....	182
Abbildung 51: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten bei Ausfall des Zentralmanagements in Abhängigkeit der Ausfallwahrscheinlichkeiten	183
Abbildung 52: Vergleich der Ausfallkostenergebnisse des Simulationsmodells mit den Ergebnissen des analytischen Modells.....	184
Abbildung 53: Simulationsergebnisse des erweiterten Basisszenarios nach Ausfallkosten je Ausfallart und gesamten Ausfallkosten.....	186
Abbildung 54: Simulationsergebnisse der Basisszenarien in den vier Kostenarten.	189
Abbildung 55: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten des erweiterten Basisszenarios nach Kostenarten inklusive Ausfallkosten.....	190
Abbildung 56: Vergleich der Simulationsergebnisse der Kostenarten mit den Ergebnissen des analytischen Modells	191
Abbildung 57: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Organisationsgröße	194
Abbildung 58: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Nachfrage je Zeiteinheit.....	196
Abbildung 59: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Produktionskostenfaktoren	197
Abbildung 60: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Lernkurve der variablen Produktionskosten.....	200

Abbildung 61: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Variation der lokalen Nachfrage.....	202
Abbildung 62: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten in Abhängigkeit der Variation der weltweiten Nachfrage	204
Abbildung 63: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten bei Kapazitätsengpässen innerhalb eines Landes.....	206
Abbildung 64: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten bei Kapazitätsengpässen innerhalb einer Wertschöpfungsstufe	207
Abbildung 65: Stärken-Schwächen-Profile der Idealtypen bei lokalen und weltweiten Nachfragevariationen und Kapazitätsengpässen	208
Abbildung 66: Histogramme der Verweilzeiten der Aufträge in den Organisationen bei normalverteilten Bedienzeiten und mittlerer Unsicherheit.....	212
Abbildung 67: Simulationsergebnisse der Gesamtkosten bei normalverteilten Bedienzeiten in Abhängigkeit der Unsicherheit	213
Abbildung 68: Stärken-Schwächen-Profile für die Produktionskosten im Vergleich zwischen Basisszenario und Szenario mit normalverteilten Bedienzeiten.....	214
Abbildung 69: Angepasste Einordnung der Idealtypen in die Effizienz- und Flexibilitätsziele internationaler Unternehmen auf Basis der Simulationsergebnisse.....	215
Abbildung 70: Darstellung verschiedener Lernkurven.....	239
Abbildung 71: Flussdiagramm des Ereignisses „Ankunft eines Auftrags an einem Prozessor“	243
Abbildung 72: Flussdiagramm des Ereignisses „Bedienbeginn eines Auftrags an einem Prozessor“	244
Abbildung 73: Flussdiagramm des Ereignisses „Bedienende eines Auftrags an einem Prozessor“	245
Abbildung 74: Flussdiagramm des Ereignisses „Ausfallpotenzial eines Prozessors“	246
Abbildung 75: Flussdiagramm des Ereignisses „Inbetriebnahme eines Prozessors“.....	247
Abbildung 76: Beispiel eines einfachen Wartesystems mit zwei sequenziellen Prozessoren	248
Abbildung 77: Beispielhafte Darstellung der Simulationssteuerung anhand eines einfachen Wartesystems mit zwei Prozessoren	248

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Übersicht über die Konfigurations- und Koordinationsmerkmale der Organisationsmodelle internationaler Unternehmen	76
Tabelle 2:	Simulationsergebnisse der durchschnittlichen Bedien-, Warte- und Verweilzeiten der Aufträge in den Wartesystemen der Organisationen	163
Tabelle 3:	Detaillierung der variablen und fixen Transportkosten nach Inlands- und Auslandstransportanteilen	169
Tabelle 4:	Simulationsergebnisse der Gesamtkostenänderung gegenüber dem Basisszenario in Abhängigkeit der Organisationsgröße	195
Tabelle 5:	Simulationsergebnisse der variablen Produktionsstückkosten in Abhängigkeit der Lernkurve	199
Tabelle 6:	Treiber der prozentualen Gesamtkostensteigerung gegenüber dem Basisszenario bei mittlerer Unsicherheit der Normalverteilung	213
Tabelle 7:	Eingangsgrößen des Basisszenarios	235
Tabelle 8:	Eingangsgrößen des erweiterten Basisszenarios	236
Tabelle 9:	Eingangsgrößen der Sensitivitätsanalyse gegenüber der Organisationsgröße	237
Tabelle 10:	Eingangsgrößen der Sensitivitätsanalyse gegenüber der Nachfrage ...	237
Tabelle 11:	Eingangsgrößen der Sensitivitätsanalyse gegenüber den Faktoren der Kapazitäts- und Verweilzeitkosten	237
Tabelle 12:	Eingangsgrößen des Szenarios mit Lerneffekten	238
Tabelle 13:	Eingangsgrößen der Szenarien zu Nachfragevariation	239
Tabelle 14:	Eingangsgrößen der Szenarien zu Kapazitätsengpässen	240
Tabelle 15:	Eingangsgrößen des Szenarios mit normalverteilten Bedienzeiten	240
Tabelle 16:	Entitäten des Simulationsmodells mit Attributen	241
Tabelle 17:	Ereignisse des Simulationsmodells mit Attributen	242
Tabelle 18:	Mittelwerte der Gesamtkosten der Idealtypen über 10 Simulationsläufe und untere und obere MCB-Konfidenzintervalle bei $P^* = 99\%$	254

Abkürzungsverzeichnis

Aufl.	Auflage
Bd.	Band
bspw.	beispielsweise
bzw.	beziehungsweise
c. p.	ceteris paribus
CRN	Common Random Numbers
DMNC	Diversified Multinational Corporation
d. h.	das heißt
et al.	et alii
etc.	et cetera
f.	folgende
ff.	fortfolgende
FIFO	Warteschlangendisziplin „first in first out“
GE	Geldeinheiten
ggf.	gegebenenfalls
GO	Globale Organisation
Hrsg.	Herausgeber
Jg.	Jahrgang
MCB	multiple comparisons with the best
MO	Multinationale Organisation
MU	Mutterunternehmen
N&M	Nelson & Matejck-Verfahren
Nr.	Nummer
S.	Seite
Sp.	Spalte
TU	Tochterunternehmen
TO	Transnationale Organisation
u. a.	unter anderem/n
USA	United States of America

VBA	Visual Basic for Applications
vgl.	vergleiche
vs.	versus
z. B.	zum Beispiel
ZE	Zeiteinheiten

Symbolverzeichnis

#	Anzahl
a	Kostensenkungspotenzial der Lernkurve je Verdopplung der Ausbringungsmenge
D	deterministische Verteilung
d^*	Indifferenzfaktor zur Ermittlung der Anzahl der Simulationsläufe
d_{i_1, i_2}^T	Distanzfaktor der Transportkosten zwischen den Ländern i_1 und i_2
δ	Verkehrsintensität eines Wartesystems
E_k	Erlang-Verteilung mit Parameter k
F	Kostenänderungsfaktor der Lernkurve
G	allgemeine (beliebige) Verteilung
$g_i^{P, Kap, Land}$	Gewichtungsfaktor des Kapazitätskostenfaktors für Land i
$g_j^{P, Kap, Stufe}$	Gewichtungsfaktor des Kapazitätskostenfaktors für Wertschöpfungsstufe j
$\gamma_{i, j}^{A, P}$	Ausfallzeit des Prozessors in Land i und Stufe j bei Ausfall der Prozessoren
$\gamma_{i, j}^{A, LM}$	Ausfallzeit des Prozessors in Land i und Stufe j bei Ausfall des Landesmanagers
$\gamma_{i, j}^{A, PM}$	Ausfallzeit des Prozessors in Land i und Stufe j bei Ausfall des Produktmanagers
$\gamma_{i, j}^{A, LCM}$	Ausfallzeit des Prozessors in Land i und Stufe j bei Ausfall des Lead-Country-Managers
$\gamma_{i, j}^{A, ZM}$	Ausfallzeit des Prozessors in Land i und Stufe j bei Ausfall des Zentralmanagers
h	Index der Aufträge
i	Index der Länder bzw. Zielmärkte (Index der Schalter einer Bedienstation)
j	Index der Wertschöpfungsstufen (Index der Bedienstationen eines Wartesystems)
K^A	Ausfallkosten eines organisatorischen Idealtyps

$K^{A,Dir}$	direkte Ausfallkosten eines organisatorischen Idealtyps
$K^{A,Ind}$	indirekte Ausfallkosten eines organisatorischen Idealtyps
$k^{A,Dir}$	Kostenfaktor der direkten Ausfallkosten je Kapazitätspunkt und Zeiteinheit
K^G	Gesamtkosten eines organisatorischen Idealtyps
K^K	Koordinationskosten eines organisatorischen Idealtyps
$K^{K,Fix}$	fixe Koordinationskosten eines organisatorischen Idealtyps
$K^{K,Var}$	variable Koordinationskosten eines organisatorischen Idealtyps
$k^{K,Fix}$	Kostenfaktor der fixen Koordinationskosten je Koordinationsverbindung
$k^{K,Var}$	Kostenfaktor der variablen Koordinationskosten je Nachricht
K^P	Kapazitäts- und Verweilzeitkosten eines organisatorischen Idealtyps
$K^{P,Var}$	variable Produktionskosten eines organisatorischen Idealtyps
$k^{P,Kap}$	Kostenfaktor der Prozessorenkapazitäten je Kapazitätspunkt und je Zeiteinheit
$k^{P,V}$	Kostenfaktor der Verweilzeiten je Zeiteinheit
$k_{i,j}^{P,Var}(X_{i,j}(t))$	durchschnittlicher variabler Produktionsstückkostenfaktor im Prozessor des Landes i und der Wertschöpfungsstufe j im Zeitpunkt t bei $X_{i,j}(t)$ bearbeiteten Aufträgen
K^T	Transportkosten eines organisatorischen Idealtyps
$K^{T,Fix}$	fixe Transportkosten eines organisatorischen Idealtyps
$K^{T,Var}$	variable Transportkosten eines organisatorischen Idealtyps
$k_{Int}^{T,Fix}$	fixer Kostenfaktor einer internationalen Transportverbindung
$k_{Nat}^{T,Fix}$	fixer Kostenfaktor einer nationalen Transportverbindung
$k_{Int}^{T,Var}$	variabler Kostenfaktor eines internationalen Transports
$k_{Nat}^{T,Var}$	variabler Kostenfaktor eines nationalen Transports
$\mathcal{L}(t)$	Anzahl an Aufträgen im Wartesystem zum Zeitpunkt t
$L = E(\mathcal{L})$	erwartete Anzahl an Aufträgen im Wartesystem
$\mathcal{L}^q(t)$	Anzahl an Aufträgen in der Warteschlange zum Zeitpunkt t
λ	mittlere Ankunftsrate der Aufträge in einem Wartesystem

λ_i	mittlere Ankunftsrate der Aufträge in Land i
LR	Lernrate der Lernkurve
M	Exponentialverteilung
M	Unreduzierbarkeit der Lernkurve (minimale variable Produktionsstückkosten)
m	Anzahl der Länder (Zielmärkte)
N	Anzahl unabhängiger Simulationsläufe
$N(\mu, \sigma)$	Normalverteilung mit dem Mittelwert μ und der Standardabweichung σ
n	Anzahl der (unterschiedlichen) Wertschöpfungsstufen
μ	mittlere Bedienrate eines Schalters einer Bedienstation
μ_j	mittlere Bedienrate eines Prozessors der Wertschöpfungsstufe j
μ_j^{opt}	gesamtkostenminimierende Bedienrate bzw. „optimale Kapazität“ eines Prozessors der Wertschöpfungsstufe j
P^*	Sicherheitswahrscheinlichkeit zur Ermittlung der Anzahl der Simulationsläufe
p^P	durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit eines Prozessors
p^{LM}	durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit eines Landesmanagers
p^{LCM}	durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit eines Lead-Country-Managers
p^{PM}	durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit eines Produktmanagers
p^{ZM}	durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit eines Zentralmanagers
π_x	stationäre Wahrscheinlichkeit von x Aufträgen im Wartesystem
q	Anzahl der Zwischenstufen der Produktionswertschöpfungsstufe
s	Anzahl der parallelen Schalter einer Bedienstation
S_x	Bedienzeit des x -ten Auftrags (Zeitspanne zwischen Bedienbeginn und Bedienende)
t	Zeitpunkt t
T_x	Zeitpunkt des Eintritts des x -ten Auftrags in das Wartesystem
\mathcal{V}_x	Verweilzeit des x -ten Auftrags im Wartesystem
$V_x := \mathcal{E}(\mathcal{V}_x)$	erwartete Verweilzeit des x -ten Auftrags im Wartesystem

$V_{h,i,j}$	Verweilzeit des Auftrags h in der Wertschöpfungsstufe j des Landes i
V_h	Verweilzeit des Auftrags h in einem organisatorischen Idealtyp
\mathcal{W}_x^q	Wartezeit des x -ten Auftrags in der Warteschlange
$X(t)$	kumulierte Anzahl an bearbeiteten Aufträgen durch einen organisatorischen Idealtyp bis zum Zeitpunkt t (bzw. Ankunftsprozess eines Wartesystems)
$X_{i,j}(t)$	kumulierte Anzahl an bearbeiteten Aufträgen im Prozessor des Landes i und der Wertschöpfungsstufe j bis zum Zeitpunkt t
$X_{j,i_1,i_2}(t)$	Anzahl der Transporte von Land i_1 der Wertschöpfungsstufe $(j - 1)$ zu Land i_2 der Wertschöpfungsstufe j bis zum Zeitpunkt t
$Y(t)$	Bedienprozess eines Wartesystems
Υ_{j,i_1,i_2}	Binärmatrix der Transportverbindungen von Land i_1 der Wertschöpfungsstufe $(j - 1)$ zu Land i_2 der Wertschöpfungsstufe j
Z_x	Zwischenankunftszeit des x -ten Auftrags im Wartesystem

Literaturverzeichnis

- ADLER, P. S./GOLDOFTAS, B./LEVINE, D. I. (1999): Flexibility versus Efficiency? A Case Study of Model Changeovers in the Toyota Production System, in: *Organization Science*, 10. Jg., Heft 1, S. 43–68.
- ANNAVARJULA, M. (2000): Multinationality-Performance Relationship: A Review and Reconceptualization, in: *International Journal of Organizational Analysis*, 8. Jg., Heft 1, S. 48–67.
- ASTLEY, W. G./VAN DE VEN, A. H. (1983): Central Perspectives and Debates in Organization Theory, in: *Administrative Science Quarterly*, 28. Jg., Heft 2, S. 245–273.
- BALCI, O. (1988): Credibility Assessment of Simulation Results: The State of the Art, in: Balci, O. (Hrsg.): *Methodology and Validation; Proceeding of the Conference on Methodology and Validation, 6-9 April 1987, Orlando 1988*, S. 19–25.
- BALCI, O. (1994): Validation, Verification, and Testing Techniques Throughout the Life Cycle of a Simulation Study, in: *Annals of Operations Research*, 53. Jg., S. 121–173.
- BALCI, O. (1998): Verification, Validation and Testing, in: Banks, J. (Hrsg.): *Handbook of Simulation*, New York 1998, S. 335–396.
- BALIGH, H. H./RICHARTZ, L. E. (1967): *Vertical Market Structures*, Boston 1967.
- BAMBERG, G./COENENBERG, A. G. (2006): *Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre*, 13. Aufl., München 2006.
- BARNARD, C. I. (1968): *The Functions of the Executive*, Cambridge 1968.
- BARTLETT, C. A. (1979): *Multinational Structural Evolution: The Changing Decision Environment in International Divisions*, unveröffentlichte Doktorarbeit, Boston 1979.
- BARTLETT, C. A. (1982): How Multinational Organizations Evolve, in: *Journal of Business Strategy*, 3. Jg., Heft 1, S. 20–32.
- BARTLETT, C. A. (1983): MNCs: Get Off the Reorganization Merry-Go-Round, in: *Harvard Business Review*, 61. Jg., Heft 2, S. 138–146.
- BARTLETT, C. A. (1986): Building and Managing the Transnational: The New Organizational Challenge, in: Porter, M. E. (Hrsg.): *Competition in Global Industries*, Boston 1986, S. 367–401.
- BARTLETT, C. A./GHOSHAL, S. (1987a): Managing Across Borders: New Organizational Responses, in: *Sloan Management Review*, 29. Jg., Heft 3, S. 43–53.
- BARTLETT, C. A./GHOSHAL, S. (1987b): Managing Across Borders: New Strategic Requirements, in: *Sloan Management Review*, 28. Jg., Heft 4, S. 7–17.

- BARTLETT, C. A./GHOSHAL, S. (1990): Matrix Management: Not a Structure, a Frame of Mind, in: *Harvard Business Review*, 68. Jg., Heft 4, S. 138–145.
- BARTLETT, C. A./GHOSHAL, S. (1992): What Is a Global Manager? in: *Harvard Business Review*, 70. Jg., Heft 5, S. 124–132.
- BARTLETT, C. A./GHOSHAL, S. (2002): *Managing Across Borders: The Transnational Solution*, Boston 2002.
- BERGER, U./BERNHARD-MEHLICH, I. (2006): Die Verhaltenswissenschaftliche Entscheidungstheorie, in: Kieser, A./Ebers, M. (Hrsg.): *Organisationstheorien*, 6. Aufl., Stuttgart 2006, S. 169–214.
- BIRKINSHAW, J. (2001): Strategy and Management in MNE Subsidiaries, in: Rugman, A. M. (Hrsg.): *Oxford Handbook of International Business*, Oxford 2001, S. 380–401.
- BIRKINSHAW, J./TERJESEN, S. (2003): The Customer-Focused Multinational: Revisiting the Stopford and Wells Model in an Era of Global Customers, in: Birkinshaw, J./Ghoshal, S./Markiades, C./Stopford, J./Yip, G. (Hrsg.): *The Future of the Multinational Company*, West Sussex 2003, S. 115–127.
- BORRMANN, W. A. (1970): Typus und Struktur internationaler Unternehmungen, in: Borrmann, W. A. (Hrsg.): *Managementprobleme internationaler Unternehmungen*, Wiesbaden 1970, S. 19–49.
- BOX, G. E. P./MULLER, M. E. (1958): A Note on the Generation of Random Normal Deviates, in: *The Annals of Mathematical Statistics*, 29. Jg., S. 610–611.
- BRATLEY, P./FOX, B. L./SCHRAGE, L. E. (1983): *A Guide to Simulation*, New York 1983.
- BUCKLEY, P. J./CASSON, M. (1976): *The Future of the Multinational Enterprise*, London 1976.
- BUCKLEY, P. J./CASSON, M. C. (1998): Analyzing Foreign Market Entry Strategies: Extending the Internalization Approach, in: *Journal of International Business Studies*, 29. Jg., Heft 3, S. 539–562.
- BURKE, P. J. (1956): The Output of a Queuing System, in: *Operations Research*, 4. Jg., Heft 6, S. 699–704.
- BURKE, P. J. (1964): The Dependence of Delays in Tandem Queues, in: *The Annals of Mathematical Statistics*, 35. Jg., Heft 2, S. 874–875.
- BURKE, P. J. (1968): The Output Process of a Stationary M/M/s Queueing System, in: *The Annals of Mathematical Statistics*, 39. Jg., Heft 4, S. 1144–1152.
- BURNS, T./STALKER, G. (1961): *The Management of Innovation*, London 1961.
- BURRELL, G./MORGAN, G. (1979): *Sociological Paradigms and Organisational Analysis*, London 1979.

- CALVET, A. L. (1981): A Synthesis of Foreign Direct Investment Theories and Theories of the Multinational Firm, in: *Journal of International Business Studies*, 12. Jg., Heft 1, S. 43–59.
- CARLEY, K. M. (1995): Computational and Mathematical Organization Theory: Perspective and Directions, in: *Computational and Mathematical Organization Theory*, 1. Jg., Heft 1, S. 39–56.
- CHAKRAVARTHY, B. S./PERLMUTTER, H. V. (1985): Strategic Planning for a Global Business, in: *Columbia Journal of World Business*, 20. Jg., Heft 2, S. 3–10.
- CHANDLER, A. D. (1962): *Strategy and Structure: Chapters in the History of the American Industrial Enterprise*, Cambridge 1962.
- CLEE, G. H./DI SCIPIO, A. (1959): Creating a World Enterprise, in: *Harvard Business Review*, 37. Jg., Heft 6, S. 77–89.
- CORMEN, T. H./LEISERSON, C. E./RIVEST, R. L./STEIN, C. (2001): *Introduction to Algorithms*, 2. Aufl., Cambridge 2001.
- CORSTEN, H./CORSTEN, H./SARTOR, C. (2005): *Operations Research - Eine problemorientierte Einführung*, München 2005.
- COX, D. R. (1955): Some Statistical Methods Connected with Series of Events, in: *Journal of the Royal Statistical Society. Series B (Methodological)*, 17. Jg., Heft 2, S. 129–164.
- DADUNA, H. (1984): Burke's Theorem on Passage Times in Gordon-Newell Networks, in: *Advances in Applied Probability*, 16. Jg., Heft 4, S. 867–886.
- DAHL, O.-J./DIJKSTRA, E. W./HOARE, C. A. R. (1972): *Structured Programming*, London 1972.
- DÄHN, M. (1996): *Wettbewerbsvorteile internationaler Unternehmen: Analyse - Kritik - Modellentwicklung*, zugl. Dissertation Bamberg, Wiesbaden 1996.
- DANIELS, J. D./PITTS, R. A./TRETTER, M. J. (1985): Organizing for Dual Strategies of Product - Diversity and International Expansion, in: *Strategic Management Journal*, 6. Jg., Heft 3, S. 223–237.
- DAVIDSON, W. H./HASPELAGH, P. (1982): Shaping a Global Product Organization, in: *Harvard Business Review*, 60. Jg., Heft 4, S. 125–132.
- DE JONG, J. R. (1955): Fertigkeit, Stückzahl und benötigte Zeit, in: *Verband für Arbeitsstudien REFA e.V. (Hrsg.): Sonderheft REFA Nachrichten*, Berlin 1955.
- DEUTSCHE BANK AG (2004): *Global Automotive Industry. The Drivers: How to Navigate the Auto Industry*, Frankfurt am Main 2004.

- DOMSCHKE, W./DREXL, A. (2005): Einführung in Operations Research, 6. Aufl., Berlin 2005.
- DOZ, Y. L. (1978): Managing Manufacturing Rationalization within Multinational Companies, in: Columbia Journal of World Business, 13. Jg., Heft 3, S. 82–94.
- DOZ, Y. L. (1980): Strategic Management in Multinational Companies, in: Sloan Management Review, 21. Jg., Heft 2, S. 27–46.
- DOZ, Y. L./BARTLETT, C. A./PRAHALAD, C. K. (1981): Global Competitive Pressures and Host Country Demands, in: California Management Review, 23. Jg., Heft 3, S. 63–74.
- DOZ, Y. L./PRAHALAD, C. K. (1980): How MNCs Cope with Host Government Intervention, in: Harvard Business Review, 58. Jg., Heft 2, S. 149–157.
- DOZ, Y. L./PRAHALAD, C. K. (1981): Headquarters Influence and Strategic Control in MNCs, in: Sloan Management Review, 23. Jg., Heft 1, S. 15–29.
- DOZ, Y. L./PRAHALAD, C. K. (1991): Managing DMNCs: A Search for a New Paradigm, in: Strategic Management Journal, 12. Jg., Heft S1, S. 145–164.
- DOZ, Y. L./PRAHALAD, C. K. (2005): Managing DMNCs: A Search for a New Paradigm, in: Ghoshal, S./Westney, D. E. (Hrsg.): Organization Theory and the Multinational Organization, 2. Aufl., New York 2005, S. 20–44.
- DOZ, Y. L./SANTOS, J./WILLIAMSON, P. (2003): The Metanational: The Next Step in the Evolution of the Multinational Enterprise, in: Birkinshaw, J./Ghoshal, S./Markiades, C./Stopford, J./Yip, G. (Hrsg.): The Future of the Multinational Company, West Sussex 2003, S. 154–169.
- DUDEWICZ, E. J./DALAL, S. R. (1975): Allocation of Observations in Ranking and Selection with Unequal Variances, in: Sankhya, B37, S. 28–78.
- DÜLFER, E. (2001): Internationales Management in unterschiedlichen Kulturbereichen, 6. Aufl., Oldenbourg, München, Wien 2001.
- DUNNING, J. H. (1974): The Distinct Nature of the Multinational Enterprise, in: Dunning, J. H. (Hrsg.): Economic Analysis and the Multinational Enterprise, London 1974, S. 13–30.
- DUNNING, J. H. (1977): Trade, Location of Economic Activity and the MNE: A Search for an Eclectic Approach, in: Ohlin, B. (Hrsg.): The International Allocation of Economic Activity, London 1977, S. 395–418.
- DUNNING, J. H. (1979): Explaining Changing Patterns of International Production: In Defence of the Eclectic Theory, in: Oxford Bulletin of Economics and Statistics, 41. Jg., S. 269–295.
- DUNNING, J. H. (1980): Toward an Eclectic Theory of International Production: Some Empirical Tests, in: Journal of International Business Studies, 11. Jg., Heft 1, S. 9–31.

- DUNNING, J. H. (1989): The Study of International Business: A Plea for a More Interdisciplinary Approach, in: *Journal of International Business Studies*, 20. Jg., Heft 3, S. 411–436.
- DYAS, G. P./THANHEISER, H. P. (1976): *The Emerging European Enterprise: Strategy and Structure in French and German Industry*, London 1976.
- EBERS, M. (2004): Kontingenzansatz, in: Schreyögg, G./Werder, A. (Hrsg.): *Handwörterbuch Unternehmensführung und Organisation*, 4. Aufl., Stuttgart 2004, Sp. 645–666.
- EGELHOFF, W. G. (1982): Strategy and Structure in Multinational Corporations: An Information-Processing Approach, in: *Administrative Science Quarterly*, 27. Jg., Heft 3, S. 435–458.
- EGELHOFF, W. G. (1988): Strategy and Structure in Multinational Corporations: A Revision of the Stopford and Wells Model, in: *Strategic Management Journal*, 9. Jg., Heft 1, S. 1–14.
- EGELHOFF, W. G. (1991): Information-Processing Theory and the Multinational Enterprise, in: *Journal of International Business Studies*, 22. Jg., Heft 3, S. 341–368.
- ERLANG, A. K. (1909): The Theory of Probabilities and Telephone Conversations, in: *Nyt Tidsskrift for Matematik B*, 20. Jg., S. 33–39.
- FAYERWEATHER, J. (1981): Four Winning Strategies for the International Corporation, in: *Journal of Business Strategy*, 2. Jg., Heft 2, S. 25–36.
- FAYOL, H. (1929): *Allgemeine und industrielle Verwaltung*, München 1929.
- FERDOWS, K. (1997): Making the Most of Foreign Factories, in: *Harvard Business Review*, 75. Jg., Heft 2, S. 73–88.
- FISHMAN, G. S. (1973): *Concepts and Methods in Discrete Event Digital Simulation*, New York 1973.
- FISHMAN, G. S./KIVIAT, P. J. (1968): The Statistics of Discrete-Event Simulation, in: *Simulation*, 10. Jg., S. 185–195.
- FLAHERTY, M. T. (1986): Coordinating International Manufacturing and Technology, in: Porter, M. E. (Hrsg.): *Competition in Global Industries*, Boston 1986, S. 83–109.
- FOURAKER, L. E./STOPFORD, J. M. (1968): Organizational Structure and the Multinational Strategy, in: *Administrative Science Quarterly*, 13. Jg., Heft 1, S. 47–64.
- FRANKO, L. G. (1974): The Move Toward a Multidivisional Structure in European Organizations, in: *Administrative Science Quarterly*, 19. Jg., Heft 4, S. 493–506.

- FRANKO, L. G. (1976): *The European Multinationals: A Renewed Challenge to American and British Big Business*, Stanford 1976.
- FRESE, E. (2005): *Grundlagen der Organisation - Entscheidungsorientiertes Konzept der Organisationsgestaltung*, Wiesbaden 2005.
- GABLER WIRTSCHAFTSLEXIKON (2004a): Konfiguration, in: *Gabler Wirtschaftslexikon*, 16. Aufl., Wiesbaden 2004, S. 1713.
- GABLER WIRTSCHAFTSLEXIKON (2004b): Koordination, in: *Gabler Wirtschaftslexikon*, 16. Aufl., Wiesbaden 2004, S. 1756–1757.
- GABLER WIRTSCHAFTSLEXIKON (2004c): Wertschöpfung, in: *Gabler Wirtschaftslexikon*, 16. Aufl., Wiesbaden 2004, S. 3322.
- GHOSHAL, S. (1986): *The Innovative Multinational: A Differentiated Network of Organizational Roles and Management Processes*, unveröffentlichte Doktorarbeit, Boston 1986.
- GHOSHAL, S. (1987): Global Strategy: An Organizing Framework, in: *Strategic Management Journal*, 8. Jg., Heft 5, S. 425–440.
- GHOSHAL, S./BARTLETT, C. A. (1990): The Multinational Corporation as an Interorganizational Network, in: *Academy of Management Review*, 15. Jg., Heft 4, S. 603–625.
- GHOSHAL, S./BARTLETT, C. A. (2005): The Multinational Corporation as an Interorganizational Network, in: Ghoshal, S./Westney, D. E. (Hrsg.): *Organization Theory and the Multinational Corporation*, 2. Aufl., New York 2005, S. 68–92.
- GHOSHAL, S./NOHRIA, N. (1989): Internal Differentiation within Multinational Corporations, in: *Strategic Management Journal*, 10. Jg., Heft 4, S. 323–337.
- GHOSHAL, S./NOHRIA, N. (1993): Horses for Courses: Organizational Forms for Multinational Corporations, in: *Sloan Management Review*, 34. Jg., Heft 2, S. 23–35.
- GHOSHAL, S./WESTNEY, D. E. (2005): Introduction and Overview of the Second Edition, in: Ghoshal, S./Westney, D. E. (Hrsg.): *Organization Theory and the Multinational Corporation*, 2. Aufl., New York 2005, S. 1–19.
- GLAUM, M. (1996): *Internationalisierung und Unternehmenserfolg*, Wiesbaden 1996.
- GOLDSMAN, D./NELSON, B. L. (1998): Statistical Screening, Selection, and Multiple Comparison Procedures in Computer Simulation, in: Medeiros, D. J./Watson, E. F./Carson, J. S./Manivannan, M. S. (Hrsg.): *Proceedings of the 1998 Winter Simulation Conference*, Washington, D.C. 1998, S. 159–166.

- GROCHLA, E. (1976): Praxeologische Organisationstheorie durch sachliche und methodische Integration: Eine pragmatische Konzeption, in: Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, 28. Jg., S. 617–637.
- GROCHLA, E. (1978): Einführung in die Organisationstheorie, Stuttgart 1978.
- GROCHLA, E. (1980): Erkenntnisstand und Entwicklungstendenzen in der Organisationstheorie, in: Grochla, E. (Hrsg.): Unternehmensorganisation, Opladen 1980, S. 20–41.
- GUPTA, U. G. (1997): Using Citation Analysis to Explore the Intellectual Base, Knowledge Dissemination, and Research Impact of Interfaces (1970-1992), in: Interfaces, 27. Jg., Heft 2, S. 85–101.
- GUTENBERG, E. (1983): Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre: Die Produktion, Berlin, Heidelberg, New York 1983.
- HAMEL, G./PRAHALAD, C. K. (1985): Do You Really Have a Global Strategy? in: Harvard Business Review, 63. Jg., Heft 4, S. 139–148.
- HARRISON, J. R./LIN, Z./CARROLL, G. R./CARLEY, K. M. (2007): Simulation Modeling in Organizational and Management Research, in: Academy of Management Review, 32. Jg., Heft 4, S. 1229–1245.
- HARZING, A.-W. (2000): An Empirical Analysis and Extension of the Bartlett and Ghoshal Typology of Multinational Companies, in: Journal of International Business Studies, 31. Jg., Heft 1, S. 101–119.
- HEDLUND, G. (1986): The Hypermodern MNC - A Heterarchy? in: Human Resource Management, 25. Jg., Heft 1, S. 9–35.
- HEENAN, D. A./PERLMUTTER, H. V. (1979): Multinational Organization Development: A Social Architectural Perspective, Reading 1979.
- HENDERSON, B. D. (1974): Die Erfahrungskurve in der Unternehmensstrategie, 4. Aufl., Frankfurt und New York 1974.
- HENNART, J.-F. (2007): The Theoretical Rationale for a Multinationality-Performance Relationship, in: Management International Review, 47. Jg., Heft 3, S. 423–452.
- HEYMAN, D. P./SOBEL, M. J. (2004): Stochastic Models in Operations Research, Vol. I: Stochastic Processes and Operating Characteristics, Mineola 2004.
- HILL, W./FEHLBAUM, R./ULRICH, P. (1988): Organisationslehre 2: Theoretische Ansätze und praktische Methoden der Organisation sozialer Systeme, 5. Aufl., Berlin und Stuttgart 1988.
- HILLIER, F. S./LIEBERMANN, G. J. (1997): Operations Research: Einführung, 5. Aufl., München 1997.

- HOCHBERG, Y./TAMHANE, A. C. (1987): Multiple Comparison Procedures, New York 1987.
- HOUT, T./PORTER, M. E./RUDDEN, E. (1982): How Global Companies Win Out, in: Harvard Business Review, 60. Jg., Heft 5, S. 98–108.
- HSU, J. C. (1984): Constrained Simultaneous Confidence Intervals for Multiple Comparisons with the Best, in: Annals of Statistics, 12. Jg., Heft 3, S. 1136–1144.
- HYMER, S. H. (1976): The International Operations of National Firms: A Study of Direct Foreign Investment (Erstveröffentlichung der 1960 entstandenen Dissertation), Cambridge 1976.
- INTERNATIONAL ORGANIZATION FOR STANDARDIZATION (2009): ISO 3166-1:2006 Country Codes, URL: http://www.iso.org/iso/country_codes/ (Stand 28.02.2009).
- JARILLO, J. C./MARTINEZ, J. I. (1990): Different Roles for Subsidiaries: The Case of Multinational Corporations in Spain, in: Strategic Management Journal, 11. Jg., Heft 7, S. 501–512.
- JOHNSON JR., J. H. (1995): An Empirical Analysis of the Integration-Responsiveness Framework: U.S. Construction Equipment Industry Firms in Global Competition, in: Journal of International Business Studies, 26. Jg., Heft 3, S. 621–635.
- KERNIGHAN, B. W./VAN WYK, C. J. (1998): Timing Trials, or the Trials of Timing: Experiments with Scripting and User-Interface Languages, in: Software: Practice and Experience, 28. Jg., Heft 8, S. 819–843.
- KIESER, A./EBERS, M. (2006): Organisationstheorien, 6. Aufl., Stuttgart 2006.
- KIESER, A./KUBICEK, H. (1992): Organisation, 3. Aufl., Berlin 1992.
- KINDLEBERGER, C. P. (1969): American Business Abroad: Six Lectures on Direct Investment, New Haven 1969.
- KIRCHER, D. P. (1964): Now the Transnational Enterprise, in: Harvard Business Review, 42. Jg., Heft 2, S. 6–10 und 172–176.
- KLOOCK, J./SABEL, H./SCHUHMANN, W. (1987): Die Erfahrungskurve in der Unternehmenspolitik, in: Albach, H. (Hrsg.): Erfahrungskurve und Unternehmensstrategie, Wiesbaden 1987, S. 3–52.
- KOGUT, B. (1984): Normative Observations on the International Value-Added Chain and Strategic Groups, in: Journal of International Business Studies, 15. Jg., Heft 2, S. 151–167.
- KOGUT, B. (1985a): Designing Global Strategies: Comparative and Competitive Value-Added Chains, in: Sloan Management Review, 26. Jg., Heft 4, S. 15–28.

- KOGUT, B. (1985b): Designing Global Strategies: Profiting from Operational Flexibility, in: Sloan Management Review, 27. Jg., Heft 1, S. 27–38.
- KOGUT, B. (1999): What Makes a Company Global? in: Harvard Business Review, 77. Jg., Heft 1, S. 165–170.
- KOGUT, B. (2005): Learning, or the Importance of Being Inert: Country Imprinting and International Competition, in: Ghoshal, S./Westney, D. E. (Hrsg.): Organization Theory and the Multinational Corporation, 2. Aufl., New York 2005, S. 106–122.
- KOSIOL, E. (1976): Organisation der Unternehmung, 2. Aufl., Wiesbaden 1976.
- KOSTOVA, T./ROTH, K. (2003): Social Capital in Multinational Corporations and a Micro-Macro Model of its Formation, in: Academy of Management Review, 28. Jg., Heft 2, S. 297–317.
- KOVALENKO, I. N./KUZNETSOV, N. Y./SHURENKOV, V. M. (1996): Models of Random Processes: A Handbook for Mathematicians and Engineers, Boca Raton 1996.
- KREITZ, A. (2008): Optimale Organisation der Wertschöpfung internationaler Unternehmen: Modellhafte Abbildung und Vergleich organisatorischer Idealtypen, München und Mering 2008.
- KUMAR, A./OW, P. S./PRIETULA, M. J. (1993): Organizational Simulation and Information Systems Design: An Operations Level Example, in: Management Science, 39. Jg., Heft 2, S. 218–240.
- KUTSCHKER, M./SCHMID, S. (2006): Internationales Management, 5. Aufl., München 2006.
- LAARMANN, A. (2005): Lerneffekte in der Produktion, Wiesbaden 2005.
- LAUX, H./LIERMANN, F. (2005): Grundlagen der Organisation. Die Steuerung von Entscheidungen als Grundproblem der Betriebswirtschaftslehre, 6. Aufl., Berlin 2005.
- LAW, A. M. (2005): How to Build Valid and Credible Simulation Models, in: Kuhl, M. E./Steiger, N. M./Armstrong, F. B./Joines, J. A. (Hrsg.): Proceedings of the 2005 Winter Simulation Conference, Orlando 2005, S. 24–32.
- LAW, A. M. (2007): Simulation Modeling and Analysis, 4. Aufl., New York 2007.
- LAWRENCE, P. R./LORSCH, J. W. (1967a): Differentiation and Integration in Complex Organizations, in: Administrative Science Quarterly, 12. Jg., Heft 1, S. 1–47.
- LAWRENCE, P. R./LORSCH, J. W. (1967b): Organization and Environment, Boston 1967.

- LEMOINE, A. J. (1977): Networks of Queues - A Survey of Equilibrium Analysis, in: *Management Science*, 24. Jg., Heft 4, S. 464–481.
- LEONG, S. M./TAN, C. T. (1993): Managing Across Borders: An Empirical Test of the Bartlett and Ghoshal [1989] Organizational Typology, in: *Journal of International Business Studies*, 24. Jg., Heft 3, S. 449–464.
- LEONTIADES, J. (1984): Market Share and Corporate Strategy in International Industries, in: *Journal of Business Strategy*, 5. Jg., Heft 1, S. 30–37.
- LEVITT, T. (1983): The Globalization of Markets, in: *Harvard Business Review*, 61. Jg., Heft 3, S. 92–102.
- LIEBL, F. (1995): *Simulation*, 2. Aufl., München 1995.
- LILIENTHAL, D. (1960): The Multinational Corporation, in: Anshen, M./Bach, G. L. (Hrsg.): *Management and Corporations 1985. A Symposium Held on the Occasion of the 10th Anniversary of the Graduate School of Industrial Administration, Carnegie Institute of Technology, Westport 1975*, S. 119–158.
- LINDSTÄDT, H. (1997): *Optimierung der Qualität von Gruppenentscheidungen: Ein simulationsbasierter Beitrag zur Principal-Agent-Theorie*, Heidelberg 1997.
- LINDSTÄDT, H. (1998): Qualität von Gruppenentscheidungen, in: *OR Spectrum*, 20. Jg., Heft 3, S. 165–177.
- LINDSTÄDT, H. (2001): More Nonconcavities in Information Processing Functions, in: *Theory and Decision*, 51. Jg., Heft 2-4, S. 351–365.
- LINDSTÄDT, H. (2004): Entscheidungskalküle jenseits des subjektiven Erwartungsnutzens: Ein Plädoyer für die Verwendung unterer und oberer Wahrscheinlichkeiten, in: *Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung*, 56. Jg., S. 495–519.
- LINDSTÄDT, H. (2006): *Beschränkte Rationalität: Entscheidungsverhalten und Organisationsgestaltung bei beschränkter Informationsverarbeitungskapazität*, München und Mering 2006.
- LINDSTÄDT, H. (2007): Valuing Others' Information under Imperfect Expectations, in: *Theory and Decision*, 62. Jg., Heft 4, S. 335–353.
- LINDSTÄDT, H. (2009): Organisation, in: Scholz, C. (Hrsg.): *Vahlens großes Personallexikon*, München 2009.
- MALONE, T. W. (1987): Modeling Coordination in Organizations and Markets, in: *Management Science*, 33. Jg., Heft 10, S. 1317–1332.
- MALONE, T. W./CROWSTON, K. (1994): The Interdisciplinary Study of Coordination, in: *ACM Computing Surveys*, 26. Jg., Heft 1, S. 87–119.
- MALONE, T. W./SMITH, S. A. (1988): Modeling the Performance of Organizational Structures, in: *Operations Research*, 36. Jg., Heft 3, S. 421–436.

- MARCH, J. G./SIMON, H. A. (1976): *Organisation und Individuum*, Wiesbaden 1976.
- MARTINEZ, J. I./JARILLO, J. C. (1989): The Evolution of Research on Coordination Mechanisms in Multinational Corporations, in: *Journal of International Business Studies*, 20. Jg., Heft 3, S. 489–514.
- MARTINEZ, J. I./JARILLO, J. C. (1991): Coordination Demands of International Strategies, in: *Journal of International Business Studies*, 22. Jg., Heft 3, S. 429–444.
- MINTZBERG, H. (1979): *The Structuring of Organizations*, Englewood Cliffs 1979.
- MORRISON, A. J./RICKS, D. A./ROTH, K. (1991): Globalization Versus Regionalization: Which Way for the Multinational? in: *Organizational Dynamics*, 19. Jg., Heft 3, S. 17–29.
- MÜLLER-MERBACH, H. (1973): *Operations Research: Methoden und Modelle der Optimalplanung*, 3. Aufl., München 1973.
- NANCE, R. E./SARGENT, R. (2002): Perspectives on the Evolution of Simulation, in: *Operations Research*, 50. Jg., Heft 1, S. 161–172.
- NEILSON, G./MARTIN, K. L./POWERS, E. (2008): The Secrets to Successful Strategy Execution, in: *Harvard Business Review*, 86. Jg., Heft 6, S. 60–70.
- NEILSON, G./PASTERNAK, B. A./MENDES, D. (2003): The Four Bases of Organizational DNA, in: *strategy + business*, Heft 33, S. 48–57.
- NELSON, B. L./MATEJCIK, F. J. (1995): Using Common Random Numbers for Indifference-Zone Selection and Multiple Comparisons in Simulation, in: *Management Science*, 41. Jg., Heft 12, S. 1935–1945.
- NELSON, R. (1995): *Probability, Stochastic Processes, and Queueing Theory: The Mathematics of Computer Performance Modeling*, Berlin 1995.
- NEUMANN, K./MORLOCK, M. (2004): *Operations Research*, 2. Aufl., München 2004.
- NIMAN, N. B. (1992): Modeling Coordination in Organizations and Markets, in: *Management Science*, 38. Jg., Heft 12, S. 1819–1826.
- NOHRIA, N./GHOSHAL, S. (1997): *The Differentiated Network: Organizing Multinational Corporations for Value Creation*, San Francisco 1997.
- NORDSIECK, F. (1934): *Grundlagen der Organisationslehre*, Stuttgart 1934.
- OSTERLOH, M. (2004): Entscheidungsorientierte Organisationstheorie, in: Schreyögg, G./Werder, A. (Hrsg.): *Handwörterbuch Unternehmensführung und Organisation*, 4. Aufl., Stuttgart 2004, Sp. 222–230.
- PERLITZ, M. (2000): *Internationales Management*, 5. Aufl., Stuttgart 2000.

- PERLMUTTER, H. V. (1969): The Tortuous Evolution of the Multinational Corporation, in: *Columbia Journal of World Business*, 4. Jg., Heft 1, S. 9–18.
- PORTER, M. E. (1980): *Competitive Strategy: Techniques for Analyzing Industries and Competitors*, New York 1980.
- PORTER, M. E. (1985): *Competitive Advantage: Creating and Sustaining Superior Performance*, New York 1985.
- PORTER, M. E. (1986a): Changing Patterns of International Competition, in: *California Management Review*, 28. Jg., Heft 2, S. 9–40.
- PORTER, M. E. (1986b): Competition in Global Industries: A Conceptual Framework, in: Porter, M. E. (Hrsg.): *Competition in Global Industries*, Boston 1986, S. 15–60.
- PORTER, M. E. (1986c): Introduction and Summary, in: Porter, M. E. (Hrsg.): *Competition in Global Industries*, Boston 1986, S. 1–11.
- PORTER, M. E. (1990a): The Competitive Advantage of Nations, in: *Harvard Business Review*, 68. Jg., Heft 2, S. 73–93.
- PORTER, M. E. (1990b): *The Competitive Advantage of Nations*, New York 1990.
- POYNTER, T. A./WHITE, R. E. (1984): The Strategies of Foreign Subsidiaries: Responses to Organizational Slack, in: *International Studies of Management and Organization*, 14. Jg., Heft 4, S. 91–106.
- PRAHALAD, C. K. (1976): Strategic Choices in Diversified MNCs, in: *Harvard Business Review*, 54. Jg., Heft 4, S. 67–78.
- PRAHALAD, C. K./DOZ, Y. L. (1987): *The Multinational Mission: Balancing Local Demands and Global Vision*, New York 1987.
- RADNER, R. (1992): Hierarchy: The Economics of Managing, in: *Journal of Economic Literature*, 30. Jg., Heft 3, S. 1382–1415.
- RADNER, R. (2000): Costly and Bounded Rationality in Individual and Team Decision-Making, in: *Industrial and Corporate Change*, 9. Jg., Heft 4, S. 623–658.
- RAMASWAMY, K. (1993): Multinationality and Performance: An Empirical Examination of the Moderating Effect of Configuration, in: *Academy of Management Proceedings*, S. 142–146.
- REISS, M. (2004): Koordination und Integration, in: Schreyögg, G./Werder, A. (Hrsg.): *Handwörterbuch Unternehmensführung und Organisation*, 4. Aufl., Stuttgart 2004, Sp. 688–697.
- RICKS, D. A. (1985): International Business Research: Past, Present, and Future, in: *Journal of International Business Studies*, 16. Jg., Heft 2, S. 1–4.

- RICKS, D. A./TOYNE, B./MARTINEZ, Z. (1990): Recent Developments in International Management Research, in: *Journal of Management*, 16. Jg., Heft 2, S. 219–253.
- RINOTT, Y. (1978): On Two-Stage Selection Procedures and Related Probability-Inequalities, in: *Communications in Statistics - Theory and Methods*, 7. Jg., Heft 8, S. 799–811.
- ROTH, K./MORRISON, A. J. (1990): An Empirical Analysis of the Integration-Responsiveness Framework in Global Industries, in: *Journal of International Business Studies*, 21. Jg., Heft 4, S. 541–564.
- ROTH, K./SCHWEIGER, D. M./MORRISON, A. J. (1991): Global Strategy Implementation at the Business Unit Level: Operational Capabilities and Administrative Mechanisms, in: *Journal of International Business Studies*, 22. Jg., Heft 3, S. 369–402.
- SARGENT, R. G. (1988): Event Graph Modelling for Simulation with an Application to Flexible Manufacturing Systems, in: *Management Science*, 34. Jg., Heft 10, S. 1231–1251.
- SARGENT, R. G. (2005): Verification and Validation of Simulation Models, in: Kuhl, M. E./Steiger, N. M./Armstrong, F. B./Joines, J. A. (Hrsg.): *Proceedings of the 2005 Winter Simulation Conference, Orlando 2005*, S. 130–143.
- SCHERER, A. G. (2006): Kritik der Organisation oder Organisation der Kritik? - Wissenschaftstheoretische Bemerkungen zum kritischen Umgang mit Organisationstheorien, in: Kieser, A./Ebers, M. (Hrsg.): *Organisationstheorien*, 6. Aufl., Stuttgart 2006, S. 1–37.
- SCHEWE, G. (2004): Organisation, in: *Gabler Wirtschaftslexikon*, 16. Aufl., Wiesbaden 2004, S. 2246–2249.
- SCHLESINGER, S. (1979): Terminology for Model Credibility, in: *Simulation*, 32. Jg., Heft 3, S. 103–104.
- SCHNEIDER, J. (2006): *Optimale Delegation bei mehreren Agenten: Untersuchung eines zweistufigen Entscheidungsprozesses*, München und Mering 2006.
- SCHREYÖGG, G. (2003): *Organisation: Grundlagen moderner Organisationsgestaltung.*, 4. Aufl., Wiesbaden 2003.
- SCHREYÖGG, G. (2004): Organisationstheorie, in: Schreyögg, G./Werder, A. (Hrsg.): *Handwörterbuch der Organisation*, 4. Aufl., Stuttgart 2004, Sp. 1069–1088.
- SCHREYÖGG, G./WERDER, A. (2004): Organisation, in: Schreyögg, G./Werder, A. (Hrsg.): *Handwörterbuch der Organisation*, 4. Aufl., Stuttgart 2004, Sp. 966–978.

- SCHRUBEN, L./SARGENT, R. (1983): Simulation Modeling with Event Graphs, in: Communications of the ACM, 26. Jg., Heft 11, S. 957–963.
- SCOTT, W. G. (1961): Operation Theory: An Overview and an Appraisal, in: Academy of Management Journal, 4. Jg., Heft 1, S. 7–26.
- SEYFFERT, R. (1932): Die Handelskette, in: DBW, 24. Jg., S. 337–343.
- SOM, T. K./SARGENT, R. G. (1989): A Formal Development of Event Graphs as an Aid to Structured and Efficient Simulation Programs, in: ORSA Journal on Computing, 1. Jg., Heft 2, S. 107–125.
- STOPFORD, J. (2003): Management Research: Reprise and Prologue, in: Birkinshaw, J./Ghoshal, S./Markiades, C./Stopford, J./Yip, G. (Hrsg.): The Future of the Multinational Company, West Sussex 2003, S. 239–244.
- STOPFORD, J. M./WELLS, L. T. (1973): Managing the Multinational Enterprise: Organization of the Firm and Ownership of the Subsidiaries, London 1973.
- SUNDARAM, A. K./BLACK, J. S. (1992): The Environment and Internal Organization of Multinational Enterprises, in: Academy of Management Review, 17. Jg., Heft 4, S. 729–757.
- TAYLOR, F. W. (1911): The Principles of Scientific Management, New York 1911.
- THOMPSON, J. D. (1967): Organizations in Action, in, New York 1967.
- THURSTONE, L. L. (1919): The Learning Curve Equation, in: Psychological Monographs, 26. Jg., Heft 3, S. 1–51.
- TÜRK, K. (1978): Soziologie der Organisation: Eine Einführung, Stuttgart 1978.
- UNCTAD (2009): United Nations Conference on Trade and Development (UNCTAD) Foreign Direct Investment (FDI) Statistics Database, URL: <http://stats.unctad.org/fdi/> (Stand 18.02.2009).
- VERNON, R. (1966): International Investment and International Trade in the Product Cycle, in: Quarterly Journal of Economics, 80. Jg., Heft 2, S. 190–207.
- VERNON, R./WELLS, L. T./RANGAN, S. (1996): The Manager in the International Economy, 7. Aufl., London 1996.
- WALDMANN, K.-H./STOCKER, U. M. (2004): Stochastische Modelle: Eine anwendungsorientierte Einführung, Berlin und Heidelberg 2004.
- WELGE, M. K./HOLTBRÜGGE, D. (2006): Internationales Management: Theorien, Funktionen, Fallstudien, 4. Aufl., Stuttgart 2006.
- WERDER, A. (2004): Organisationale Gestaltung (Organizational Design), in: Schreyögg, G./Werder, A. (Hrsg.): Handwörterbuch der Organisation, 4. Aufl., Stuttgart 2004, S. 1088–1101.

- WESTNEY, D. E./ZAHEER, S. (2001): The Multinational Enterprise as an Organization, in: Rugman, A. M. (Hrsg.): Oxford Handbook of International Business, Oxford 2001, S. 349–379.
- WHITE, R. E./POYNTER, T. A. (1989a): Achieving World-Wide Advantage with the Horizontal Organization, in: Business Quarterly, Herbst 1989, S. 55–60.
- WHITE, R. E./POYNTER, T. A. (1989b): Organizing for Worldwide Advantage, in: Business Quarterly, Sommer 1989, S. 84–89.
- WILLIAMSON, O. E. (1975): Markets and Hierarchies: Analysis and Antitrust Implications, New York 1975.
- WOLF, J./EGELHOFF, W. G. (2001): Strategy and Structure: Extending the Theory and Integrating the Research on National and International Firms, in: Schmalenbach Business Review, 53. Jg., Heft 2, S. 117–139.
- WOLFF, M. (2003): Informationsorientiertes Organisationsmanagement: Die Gestaltung organisationaler Entscheidungsprozesse, München und Mering 2003.
- WRIGHT, T. P. (1936): Factors Affecting the Cost of Airplanes, in: Journal of the Aeronautical Sciences, 3. Jg., Heft 2, S. 122–129.
- ZENTES, J./SWOBODA, B./MORSCHETT, D. (2004): Internationales Wertschöpfungsmanagement, München 2004.
- ZIMMERMANN, W./STACHE, U. (2001): Operations Research: Quantitative Methoden zur Entscheidungsfindung, 10. Aufl., München 2001.